

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 6

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:

Schwels: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, Les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Internationale Wechselkurse. — Schweizerische Industrie im Jahre 1903. — Arbeiterschutz. — Der englische Wollmarkt 1903. — Feuersicherheit in Theatern. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich.

Die Gesellschaft hat das Rechtsdomizil für den Kanton Schaffhausen (bisher bei Herrn Hch. Schmeizer in Schaffhausen) an Herrn Jacob Oechslin, Agent, in Schaffhausen, übertragen.
Zürich, den 2. Januar 1904.

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft,
Der Verwaltungsrat: Der Direktor:
A. Schoeller. Köhler.

(D. 3)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervalden aito.

1904. 5. Januar. Unter der Firma Darlehenskassenverein Kerns, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht, hat sich, gemäss Statuten vom 27. Dezember 1903, eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz in Kerns und Gerichtsstand in Kerns und Sarnen. Die Genossenschaft hat den Zweck, ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen und ihnen Gelegenheit zu geben, ihre mässig liegenden Gelder verzinslich anzulegen. Mit der Genossenschaft kann eine Sparkasse verbunden werden. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen, selbständig handlungsfähig, kreditfähig und bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind und in der Gemeinde Kerns ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a. eine schriftlich unterzeichnete unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b. Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c. Eintragung in die Liste der Genossen beim Handelsregister. Gegen Verweigerung der Aufnahme ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, welcher endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet, bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum des Vereines zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt, einen Geschäftsanteil von Fr. 40 nach Vorschritt des Reglements einzuzahlen, für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften, die Vereinsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft nicht ausbezahlt, noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteils bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes, dieses wird binnen 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft zurückbezahlt. Die Mitgliedschaft erlischt und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk, durch Todesfall, durch wenigstens dreimonatliche Kündigung von Seite eines Mitgliedes oder von Seite der Genossenschaft, bezw. Ausschluss. Ausschluss kann erfolgen gegen Mitglieder, welche eine der für die Mitglieder vorgeschriebenen Eigenschaften (§ 3 der Statuten) verlieren, gegen die statuten-gemässen und reglementarischen Grundsätze der Genossenschaft handeln, oder wegen pflichtigen Zahlungen betrieben werden müssen. Gegen den Ausschluss ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, welcher endgültig entscheidet. Die je auf 1. März vorzuliegende Bilanz muss in summarischer Zusammenstellung enthalten: 1) die Aktiva, und zwar a. den Kassabestand am Jahresabschluss, b. die Wertpapiere zum Tageskurs angesetzt, c. die Geschäftsausstände nach ihren verschiedenen Arten nach Ausscheidung der uneinziehbaren Forderungen, d. den Wert der Mobilien, e. den Wert der Immobilien, und f. das Guthaben an Stückzinsen am Jahresabschluss; 2) die Passiva, und zwar: a. die etwaige Mehrausgabe am Jahresabschluss, b. die Geschäftsschulden nach ihren verschiedenen Arten, c. die Geschäftsguthaben der Genossen, d. den Reservefonds, e. die schuldigen Stückzinsen am Jahresabschluss. Der Ueberschuss der Aktiva über die Passiva bildet den Reingewinn, der Ueberschuss der Passiva über die Aktiva den Verlust der Genossenschaft. 50% des Reingewinns werden zum voraus dem Reservefonds überwiesen. Von den übrigen 50% setzt die Generalversammlung den Gewinnanteil in Prozenten auf die Geschäftsguthaben fest. Der Gewinnanteil darf aber 5% nicht überschreiten. Der Rest fällt ebenfalls in den Reservefonds. Hat der Reservefonds das Betriebskapital, bezw. Passiven erreicht, so beschliesst die Generalversammlung, wie viel Prozente vom Reingewinn demselben ferner zu überweisen sind. Der Rest

kann nach Abzug von höchstens 5% Gewinnanteil auf die Geschäftsguthaben ganz oder teilweise nach Beschluss der Generalversammlung zu landwirtschaftlichen und gewerblichen Zwecken im Interesse der Gesamtheit der Mitglieder verwendet werden. Einzablungen des laufenden Jahres an den Geschäftsanteil sind nicht gewinnberechtigt. Der Reservefonds bleibt unter allen Umständen Eigentum der Genossenschaft; die Mitglieder haben persönlich keinen Anteil an demselben und können nie Teilung verlangen. Derselbe dient zur Deckung eines allfällig aus der Bilanz sich ergebenden Verlustes. Reicht der Reservefonds nicht aus, so wird der Fehlbetrag nach Kopfbzahl verteilt, von den Geschäftsguthaben abgeschrieben und eventuelle Fehlbeträge von den Mitgliedern erhoben. Die Organe der Genossenschaft sind: a. der Vorstand von 3 Mitgliedern, b. der Kassier, c. der Aufsichtsrat von 5 Mitgliedern; diese alle werden von der Generalversammlung gewählt; d. die Generalversammlung. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Vorsteher, bezw. dessen vom Vorstand gewählter Stellvertreter mit einem der übrigen Mitglieder des Vorstandes zu zweien kollektiv. Als Mitglieder des Vorstandes sind gewählt worden: Dr. med. Gallus v. Deschwanden, Vorsteher; Otto Hess, Beisitzer, und Josef Durrer, alle von und in Kerns.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Berichtigung. Die auf Seite 1926 des S. H. A. B. Nr. 482 vom 31. Dezember 1903 an erster Stelle genannten zwei Vorstandsmglieder der Terraingesellschaft Bäumlihof in Basel heissen nicht Merz, sondern Mez.

1904. 4. Januar. Die Firma Henry Welti in Basel (S. H. A. B. Nr. 222 vom 28. August 1897, pag. 912) erteilt Prokura an Hans Mury-Hammesfahr, von und in Basel.

4. Januar. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma A. Ziegler & Co in Basel (S. H. A. B. Nr. 331 vom 11. September 1902, pag. 1321) ist als weiterer Kommanditär mit dem Betrage von vierzigtausend Franken (Fr. 40,000) eingetreten: Joseph Probst, von Mühlswyl (Solothurn), wohnhaft in Aesch (Baselbiet).

5. Januar. Die Cigarrenfabrik Schöffliand Weill-Hauser in Basel (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1902, pag. 18) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Schweizerische Cigarrenfabrik Basel & St. Ludwig Barth & Co».

5. Januar. Leopold Barth, von Flehingen (Baden), und Irma Weill-Hauser, von Belfort (Frankreich), beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Schweizerische Cigarrenfabrik Basel & St. Ludwig Barth & Co in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 10. Januar 1904 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Cigarrenfabrik Schöffliand Weill-Hauser» übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an Emil Weill-Hauser, von Belfort (Frankreich), wohnhaft in Basel, Ehemann der obigen Gesellschafterin. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Zigarren und Handel in Rohtabak. Geschäftslokal: Johanniterstrasse 9.

5. Januar. Inhaber der Firma Louis Knecht in Basel ist Louis Knecht-Schreiber, von Bäretswil (Zürich), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Fabrikation von geflochtenen Weblitzen und Flechtmaschinen. Handel in Webereizutensilien. Geschäftslokal: Elisabethenstrasse 41.

5. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Brodmann & Erzer in Basel (S. H. A. B. Nr. 236 vom 14. August 1901, pag. 1141) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Erzer & Thüring».

5. Januar. Otto Erzer-Furrer, von Dornach (Solothurn), wohnhaft in Basel, und Isidor Thüring, von Ettingen (Baselbiet), wohnhaft in Therwil, haben unter der Firma Erzer & Thüring in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1904 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Brodmann & Erzer» übernommen hat. Natur des Geschäftes: Baumaterialien- und Holzhandlung. Handel in landwirtschaftlichen Maschinen. Geschäftslokal: Binningerstrasse 15.

Aargau — Argovie — Argovio

Bezirk Lenzburg.

1904. 6. Januar. Die Firma Alfred Zweifel in Lenzburg (S. H. A. B. 1895, pag. 1100) widerruft die an Jean Bossard-Meyer erteilte Prokura.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1904. 6. Januar. Inhaber der Firma Th. Friedrich in Romanshorn ist Theodor Friedrich, von Bürgien (Thurgau), wohnhaft in Romanshorn. Betten- und Möbelgeschäft.

6. Januar. Inhaber der Firma Gottfried Kohler, Käser, in Dettighofen ist Gottfried Kohler, von Landswil (Bern), in Dettighofen. Käserei.

6. Januar. Inhaber der Firma Jacob Brühlmann-Wyler in Brüschwil, ist Jacob Brühlmann-Wyler, von Hefenbolen, in Brüschwil. Schiffstokerei.

6. Januar. Die Firma Martin Brugger, Sohn jünger, in Berlingen (S. H. A. B. Nr. 196 vom 8. September 1892, pag. 788) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

6. Januar. Die Firma Zwickl & Kieser in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 137 vom 3. April 1903, pag. 546) widerruft die an Jean Bosshard erteilte Prokura.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1904. 5. gennaio. Il proprietario della ditta Ceva Carlo, in Massagno, è Carlo Ceva, fu Giacomo, di Rocca Grimalda (Alessandria, Italia), domiciliato a Lugano. Genere di commercio: Vin.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay.

1904. 6 janvier. Le chef de la maison Jules Pichonnaz, à Lasarraz, est Jules Pichonnaz, d'Orbe, domicilié à Lasarraz. Genre de commerce: Représentant de la Brasserie du Cardinal, à Fribourg. Bureau et dépôts à Lasarraz.

Bureau de Lausanne.

Rectification. L'inscription de la Société immobilière de Belles Lettres de Jausanne du 17 octobre 1903 (F. o. s. du c. du 24 octobre 1903), est rectifiée en ce sens que vis-à-vis des tiers, la société est représentée par le président, le vice-président et le secrétaire; elle est valablement engagée par la signature de deux d'entr'eux apposées collectivement et indistinctement.

4 janvier. La raison Julie Guionnet-Murisier, à Lausanne, étoffes, literie, etc. (F. o. s. du c. du 6 février 1886), est radiée ensuite de cessation de commerce.

4 janvier. La raison L. Grumbach, à Lausanne, tissus, Au Gagne Petit (F. o. s. du c. du 6 novembre 1900), est radiée ensuite de cessation de commerce.

4 janvier. Le chef de la maison Gustave Blum, à Lausanne, est Gustave Blum, de Westhofen (Alsace), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Boucherie, 1, Route du Tunnel.

4 janvier. Le chef de la maison Louis Corbon, à Lausanne, est Louis Corbon, de Lavilleneuve (Haute-Saône), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Vins français et spiritueux. Bureau: Villa Romaine, Route d'Echallens.

4 janvier. La raison F. Pittet, à Lausanne, horticulture et commerce de graines (F. o. s. du c. du 3 février 1883), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Adèle, née Pittet, veuve d'Ernest Chaboz, de Châteaue-d'Oex, François Pittet, Louis Pittet et Frédéric Pittet, de Cuarnens, les quatre enfants de feu François Pittet, tous domiciliés à Lausanne, ont formé sous la raison sociale François Pittet & C^{ie} une société en nom collectif qui a son siège à Lausanne et a commencé le 24 décembre 1903. La dite société continue les affaires de la maison «F. Pittet», dont elle a repris l'actif et le passif. Le but de la nouvelle société est l'exploitation d'un établissement d'horticulture et le commerce de graines; 5, Rue Martheray.

4 janvier. Dans son assemblée générale du 15 décembre 1903, l'association la Caisse d'épargne et de prévoyance de Lausanne, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 décembre 1885), a modifiés ses statuts. Les modifications portent sur les points suivants: La caisse d'épargne a un fonds de réserve qui s'augmentera successivement de l'excédent des recettes sur les dépenses jusqu'à ce qu'il atteigne le 10% des sommes déposées. Lorsque le fonds de réserve dépassera ce montant, l'assemblée générale décidera chaque fois de l'emploi de l'excédent. La caisse donne chaque année, avant le 31 décembre, connaissance de son bilan par insertion dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Elle peut adopter d'autres mesures de publicité.

5 janvier. La maison V^o Th. Dodille, Aux Grands magasins de la Confiance, à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 mai 1895), a renoncé à son magasin de chemiserie, 10bis, Rue Haldimand, et continue le commerce de tissus, toilerie et tapis de linoléum. Magasins: 5-6, Rue St-Laurent, et 10bis, Rue Haldimand.

5 janvier. La maison Henri Vaney, à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 décembre 1902), a renoncé à l'exploitation du Café de St-François, 19, Rue St-François, et détient actuellement un café à la Rue de la Cité devant.

5 janvier. Le chef de la maison H. Zieger, à Lausanne, est Hermann Zieger, de Kleinpelsen (Saxe), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation du Café de St-François, 19, Rue St-François.

6 janvier. Le chef de la maison Jules Philippon, à Lausanne, est Jules Philippon, de St-Saphorin (Lavaux), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Articles chinois, soieries, tissus, porcelaines, cafés, thés, chocolats, etc. Magasins: 38, Grand St-Jean et 15, St-Pierre.

Bureau de Nyon.

5 janvier. Le chef de la maison Arthur Teysseire, à Nyon (F. o. s. du c. du 15 août 1885), fait inscrire qu'à dater du 1^{er} janvier 1904, il a conféré procuration à Charles Bohy, de Bogis-Bossey, domicilié à Nyon.

6 janvier. Dans leur assemblée générale du 17 novembre 1903, les sociétaires de la Société de fromagerie de Founex, association dont le siège est à Founex, procédant à la nomination du comité, ont appelé en cette qualité: Constant Dejoux, président; Julien Déblue, caissier; et Emile Deblue, secrétaire, tous à Founex.

Bureau de Vevey.

5 janvier. Le chef de la maison J. A. Junod, à Montreux (Les Planches), est Jules-Auguste, fils de défunt Jules-Ami Junod, de Ste-Croix, domicilié à Montreux (Les Planches). Genre de commerce: Fournitures horticoles, horticulteur, marchand-grainier, sous l'enseigne «Graineterie montreuviennne et agence horticole». Bureau et magasin: Rue du Théâtre, Les Planches (Montreux).

5 janvier. La Société anonyme Henri Nestlé, à Vevey (F. o. s. du c. du 2 juin 1883, n° 81, page 648; du 14 février 1884, n° 13, page 91; du 22 mai 1895, n° 136, page 576, et du 14 mars 1899, n° 84, page 335), fait constater, conformément à l'art. 17bis des statuts, que le capital-actions primitif de fr. 2,000,000, a été remboursé en entier, et que les 400 actions, représentant le dit capital, ont été remplacées par des actions de jouissance.

Bureau d'Yverdon.

4 janvier. La raison V^o d'Eugène Monnier, à Yverdon (F. o. s. du c. du 29 mars 1901, page 454), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

1904. 5 janvier. La maison E. Leblanc-Fraissard, à Fleurier (F. o. s. du c. du 2 septembre 1901, page 1218), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

Daniel-Emile Kissling, de Strättlingen, et Charles-Alix Jeannin, des Bayards, les deux domiciliés à Fleurier, ont constitué à Fleurier, sous la raison sociale Kissling et Jeannin, successeurs de E. Leblanc-Fraissard, une société en nom collectif qui a commencé le 4 janvier 1904. Genre de commerce: Fabrique de graisse-cirage spéciale «Au Blaireau». Bureaux: Rue de l'Industrie.

Bureau de Neuchâtel.

5 janvier. La maison Russ-Suchard et C^{ie}, à Neuchâtel (F. o. s. du c. 1894, page 1033; 1897, pages 1112 et 1230; 1898, page 962, et 1899, page 1411), donne procuration à Willy-Eugène Russ, allié Young, à Neuchâtel, fils de Carl Russ-Suchard, chef de la maison.

Genf — Genève — Ginevra

1904. 5 janvier. Le chef de la maison Ch. Henneberg, à Plainpalais, commencée en juillet 1903, est Charles-Gustave Henneberg, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'affaires: Entrepreneur de bâtiments et travaux publics. Bureau et locaux: 43, Boulevard Karl Vogt.

5 janvier. Le chef de la maison Alfred Grobet, à Genève, commencée le 2 janvier 1904, est Alfred Grobet, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Fabrication d'eaux minérales gazeuses. Bureau et locaux: 10, Rue du Temple.

5 janvier. La raison Ch. Bugnot, fabrique de cigarettes, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 11 février 1899, page 166), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

5 janvier. La maison Hentsch et Co., banquiers, à Genève (F. o. s. du c. du 18 janvier 1883, page 35), a donné, dès le 1^{er} janvier 1904, procuration personnelle est distincte à Gustave-Agnor Hentsch, fils, de Genève, y domicilié.

5 janvier. La raison E. Desarzens, à Genève (F. o. s. du c. du 27 février 1894, page 179, et 12 juin 1896, page 665), est radiée ensuite de l'association «E. Desarzens et Albert», ci-après inscrite.

5 janvier. Les suivants: Ernest Desarzens, de Genève, domicilié au Pont-Rouge (Lancy), et Philippe-Charles Albert, de Genève, y domicilié, ont constitué à Genève, sous la raison sociale E. Desarzens et Albert, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1904. Genre d'affaires: Régie d'immeubles et agence agricole; assurance de toutes branches. Bureaux: 2, Place Bel-Air. (Anciens bureaux: «E. Desarzens».)

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Internationale Wechselkurse

(Sichtkurse).

Schweiz		Amsterdam		Deutschland		Italien		London		Paris ¹⁾		Wien		New York
Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	60 Tage
Fr.	Fr.	fl.	fl.	Mk.	Mk.	L.	L.	per 1 £	per 1 £	Fr.	Fr.	fl.	fl.	
Schweiz														
pr. Fr. 100.—														
2. Januar — — — — 81.06 81.13 99.75 99.82 1/2 fr. 25.18 25.23 perte 1/4 perte 1/4 94.97 1/2 95.10 —														
Amsterdam														
pr. fl. 100.—														
2. Januar 209.15 209.35 — — 169.58 169.79 208.35 208.50 l. 12.02 1/2 12.07 1/2 206 1/2 206 1/2 198.80 199.— —														
Deutschland														
pr. Mk. 100.—														
2. Januar 128.81 128.37 58.91 58.96 — — 122.95 123.05 Mk. 20.42 20.47 121 1/4 122.— 117.15 117.35 Mk. 4 = 94 cts.														
Italien														
pr. Lire 100.—														
2. Januar 100.27 100.32 — — 81.25 81.35 — — l. 25.10 1/2 25.15 1/2 prime 1/2 prime 1/2 95.25 95.45 —														
London														
pr. £ 1.—														
2. Januar 25.20 1/2 25.21 1/2 12.04 1/2 12.05 1/2 £ 10 = 204.33 204.32 25.12 25.14 — — 25.15 1/2 25.16 1/2 £ 10 = 211.23 211.23 239.55 4.80 1/2 4.83 1/2														
Paris														
pr. Fr. 100.—														
2. Januar 100.21 100.25 47.85 47.90 81.21 81.26 99.85 99.95 fr. 25.14 25.19 — — 95.17 1/2 95.30 \$ 1 = Fr. 5.22 1/2														
Wien														
pr. Kr. 100.—														
2. Januar 105.17 105.22 — — 85.28 85.36 104.80 104.90 kr. 23.88 1/2 23.98 1/2 103 1/2 104 1/2 — — — —														
New York														
pr. \$ 1.—														
2. Januar 5.19 5.20 — — 4.20 1/2 4.21 1/2 5.17 5.19 \$ — — 5.18 5.19 — — — —														
Paritäten.														
100 Fr. = 81,00 Mk. 100 Mk. = 123,457 Fr. 1 £ = 25,221 1/2 Fr. 100 österr. Kr. = 105,01 Fr. 100 \$ = 518,26 Fr. 100 holl. fl. = 208,32 Fr.														
100 „ = 8,965 £. 100 „ = 4,895 £. 1 „ = 20,429 1/2 Mk. 100 „ = 85,06 Mk. 100 „ = 419,79 Mk. 100 „ = 183,7 1/2 Mk.														
100 „ = 95,28 österr. Kr. 100 „ = 117,56 österr. Kr. 1 „ = 24,017 österr. Kr. 100 „ = 4,184 £. 100 „ = 20,648 £. 100 „ = 8,259 1/2 £.														
100 „ = 19,295 \$ 100 „ = 23,821 \$ 1 „ = 4,897 \$. 100 „ = 20,28 \$. 100 „ = 498,52 österr. Kr. 100 „ = 198,36 österr. Kr.														
100 „ = 49,003 holl. fl. 100 „ = 59,268 holl. fl. 1 „ = 12,107 holl. fl. 100 „ = 50,41 holl. fl. 100 „ = 248,76 holl. fl. 100 „ = 40,196 \$.														

¹⁾ Die Kurse für Amsterdam, Deutschland und Wien sind Dreimonats-Kurse.

Ziegelei Paradies.

Aktien-Gesellschaft mit Sitz in Schlatt (Thurgau).

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag den 25. Januar 1904, nachmittags 3 Uhr,
im Gasthof zum „Schwanen“ (grosser Saal), Schaffhausen.

Tagesordnung:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für 1903.
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Besetzung der Kontrollstelle für das Jahr 1904.

Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Revisorenbericht liegen vom 15. Januar hinweg im Bureau der Gesellschaft in Paradies zur Einsicht der Aktionäre auf.

Vom nämlichen Tage an können die Zutrittskarten zur Generalversammlung, sowie die gedruckten Jahresberichte, gegen Einsendung des Aktiennummern-Verzeichnisses, bezogen werden.

Paradies-Schlatt, den 5. Januar 1904.

Namens des Verwaltungsrates,

[59] Der Präsident: Der Direktor:
Ed. v. Waldkirch. J. Baer.

Appenzell-Innerrhod. Kantonalbank in Appenzell (Agentur in Obereg).

Staatsgarantie.

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen, im Jahre 1901 auf drei Jahre fest erstellten, auf den Namen oder auf den Inhaber lautenden 4 7/8 % Coupons-Obligationen zur Rückzahlung auf die vertragsgemässe Frist von sechs Monaten und offerieren deren Konversion durch Abstempelung auf 3 3/4 % für weitere drei Jahre fest, mit nachheriger beidseitiger sechsmonatlicher Kündbarkeit.

Die gekündeten Obligationen sind innert der Kündigungsfrist, vom Ausstellungsdatum an gerechnet, zur Abstempelung vorzuweisen oder einzusenden. Für nicht abgestempelte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.

Appenzell, den 1. Januar 1904.

Die Direktion.

Nichtigkeits-Erklärung.

Die Kantonalbank von Bern, Filiale Thun, erlässt hiermit die Anzeige, dass der von ihr ausgestellte Einlagerschein Nr. 1786 von Fr. 3653.80, zugunsten von Andreas Singer, geb. am 15. Mai 1866, Kaspar sel., von Hüttenheim (Bayern), am Katzensee, Post Regensdorf-Watte, zur Zeit in Affoltern b. Zürich, lautend, verloren gegangen ist.

Der allfällige Inhaber des Einlagerscheins wird aufgefordert, denselben längstens innerhalb 6 Monaten nach Erlass dieser Publikation an unserer Kasse vorzuweisen, widrigenfalls solcher als annulliert betrachtet wird.

Thun, den 7. Januar 1904.

Kantonalbank von Bern,

Filiale Thun:

Ranz.

(62.)

Schweizerischer Bankverein Basel — Zürich — St. Gallen — London.

Einbezahltes Aktienkapital Fr. 40,000,000. — Reserve Fr. 10,000,000.

Gewährung von Konto-Korrent Krediten, gedeckt und ungedeckt.
Vorschüsse gegen Hinterlage couranter Wertpapiere.

Annahme von Geldern zur Verzinsung in laufender Rechnung oder in Check-Konto.

An- und Verkauf von Wertpapieren. — Kapitalanlagen.
Vermögensverwaltungen.

Aufbewahrung von Wertsachen in offenen und verschlossenen Dépôts.
Vermietung von Tresorabteilungen in bestingerichteten Stahlkammern.
Diskontierung und Inkasso von Wechseln auf das In- und Ausland.
Ankauf und Abgabe von Wechseln, Checks und Auszahlungen, sowie Ausstellung von Kreditbriefen auf alle Hauptplätze des Kontinents und der überseeischen Länder.

An- und Verkauf fremder Noten und Geldsorten.

Ausgabe von eigenen Obligationen, auf den Namen oder auf den Inhaber, in Beträgen von Fr. 500 an, auf 3—5 Jahre fest, zu 3 1/2 % verzinslich, oder 1/2 Jahr fest, nachher auf 6 Monate kündbar, zu 3 1/2 % verzinslich.

[1125]

Die Direktion.



Aktien-Gesellschaft 'Union' in Biel (Fabrik in Mett).
Erste schweizerische Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten.
Patente Nr. 19241 und 19330.
Ketten aller Art
für industrielle u. landwirtschaftliche Zwecke
Grösste Leistungsfähigkeit. — Ketten von
höchster Tragkraft. (57.)

Handels-Auskünfte-Renseignements commerciaux

Aarau: Oscar Heller, Notar. Inkasso, Rechtsbureau.
Aargau: Mügenwil bei Baden.
A. Rohr, Notar. Inkasso u. Rechtsbureau.
Basel: Dr. Burkhardt & Stüelkelberg, Notariat & Advokatur, Aeschenvorstadt 5.
— Dr. Otto Lutz, Advokaturbureau, 86, Aeschenvorstadt.
Bern: Amtsnotar Chr. Tenger, Inkasso.
— A. Bauer & Co. Auskünfte, Spedit, Inkas.
— Confidentia. A. Ggger. Anskunfts- und Rechtsbureau. Schweiz. Zentralstelle für Betreibungen und Prozesse.
— Emil Jenni, Internationales Handelsauskunfts-bureau.
— Häuptli, Notar, gew. Konkursbeamter. Inkasso u. Informationen, ganze Schweiz.
Biel: Dr. F. Convoisier, avocat.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre, notaire. Encaissés, recouvrs, rens, etc.
Chur: Joh. Hartmann, Ink.u.Rechtsbureau — Jul. Meull, Inkasso, Informationen.
Davos: P. Salzgeber, Advokatur u. Ink.
Erlach: A. Bruder, Amtsnotar, Inkasso-u. Rechtsbureau. Konkursachen, Inform.
Fribourg: E. Biemann, avocat. Contentieux, recouvrs. Corresp. allem. et franç.
Genève: Herren & Guerchet.
Maison fondée en 1872.
Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention.
Tarif sur demande.
— E. Barrés, Bd du théâtre 7. Remises de commerce, vis d'imcub, rens, recouvrs.
— Dufresne et Gerdl, renseignements et recouvrements sur tous pays.
Gränichen-Aarau: Stirnemann & Sandmeyer, Rechts- u. Inkasso-Bureau.
Kreuzlingen: Dr. A. Dencher, Advokat.
Lausanne: E. Glas-Chollet, agence com. — Dr. G. de Weiss, avocat. 18, R. Haldimand.
Lugano: Adolfo Schäfer, Rappresentante. Handelsauskünfte, Inkassi, Vertret. etc. — Dr. Huber, Advokatur, Inkasso, Informat.
Lucerne: Franz Renner, Inkasso und Rechtsagenturbureau.
Montreux: L. Chalet, agent de recouvrements jurid. contentieux.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt.
H. Frisch, Büchereiperte, Zürich.

Amerikan. Automat- Sweesy Tintenfässer

Fr. 1.90, 3.20, 3.80

sparen 80 % Tinte.

Hansa - Tintenfässer.

Generalvertreter u. Engroslager:

Kaiser & Co., Bern.

(38)

Handel und Industrie.

Bestehende, absolut existenzfähige Geschäfte und Fabrikationsbetriebe jeder Art, welche Beteiligung benötigen, sind eingeladen, diesbezügliche, ausführliche Offerten einzureichen. Bedeutende Anzahl Inserenten für solide Geschäfte zur Disposition. [63]

Gefl. Offerten unter Z A 176 an Rudolf Mosse in Zürich.

Älterer, bilanztüchtiger

Buchhalter u. Kassier,

kautionsfähig, sucht Stelle. — Gefl. Offerten sub Z. E. 155 an [67]

Rudolf Mosse, Zürich.

Ueberseer,

Schweizer, längere Jahre im britischen Osten in Importhaustätigkeit, sucht

Vertrauensstelle

in besserem Kommissions- oder Exporthaus. — Gefl. Offerten sub Chiffres Z Y 174 an [66]

Rudolf Mosse in Zürich.

Zu verkaufen:

Das Geschäft von Herrn Stähli-Wäckerlin, Kunstholzfabrikation (Ornamt), Kreis II, Zürich, mit schriftlicher Anleitung zur Herstellung dieses Kunstholzes, mit 4 Patentmodellen und Warenvorrat. — Nähere Auskunft erteilt Heinrich Eschmann, Oberdorfstrasse, Wädenswil. [64]

Morges: A. Dutolt, agent d'affaires patenté. Agence de renseignements commerciaux.
Montier: A. Monnin, notaire. Recouvrements, rens, assurances, naturalisés.
Murten: H. Hafner, Advokatur u. Inkasso.
Neuchâtel: Dr. Francis Mauler et Dr. Edmond Berthoud, avocats et notaire.
Rheinfelden: O. Mahrer, Notariats- u. Rechtsbureau, Inf., Ink., Konkursachen.
St. Gallen: Otto Baumann, Inkasso- und Informationsbureau, Rechtsagentur; Geschäftsführer des Vereins Creditreform.
— A. Härtsch, Anwalts- u. Inkassobureau. Informationen für die ganze Schweiz. Prozessführung i. d. Kantone St. Gallen, Appenzel I.-Rh. u. A.-Rh. Empfohlen vom Verein Schweiz. Geschäftsreisenden.
— Rob. Sonntag, Rechtsanwalt, Börsenplatz 1. Rechtsgeschäfte, Incassi, Informat.
— A. Taeschler-Marion, patent. Rechtsagent. Inkassi u. Vertretung in Konkursen etc. — Dr. jur. V. Wellaner, Advokatur.
Schwyz: Agenturen- & Inkasso-Bureau Michael Ehrler. 30jähr. Praxis.
Schaffhausen: Jacob Uechelin, Agent, Inkasso, Informationen, Vertretungen in Konkursen und Accommodements.
Sierre (Siders): O. de Chastonay, av etnot.
Solothurn: Dr. R. Marti, Advokatur und Notariat, Inkasso.
— Urs von Ari & Dr. Rob. Schöpfer, Bureau für Rechtssachen und Inkasso.
— J. J. Roetschi, Not- u. Gesch.-bureau, Ink., Inform., Vertret. in Nachlass-Konk.-Sachen.
Spiez: Joh. Jost, Not. Vertretung, Ink.
Thal (St. Gallen): Dr. C. Roth, Advokat.
Thun: Günter & Sohn, Not., Inkassi, Inf.
Vallorbe: Jalliet, Jules, not. et greffier.
Wallenstadt: J. Bürer, Agentur, Ink.
Weinfelden (Thurgau): Dr. H. Illiker, a. Gerichtspräsident, Rechtsanwalt. Advokatur- und Inkassobureau.
Yverdon: F. Willomet, agent d'affaires.
Zürich I: Dr. Brenwald, Rechtsanwalt, Bahnhofstr. 110, Advokatur, Ink., Inform.
— Dr. L. Peyer, Advokat. Bahnhofstr. 69.
— Dr. E. Spless, Advokatur, Bahnhofstr. 94.

Comptable-correspondant,

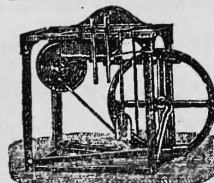
français, allemand, espagnol, anglais, portugais, connaissant exportation, spéc. gomme élastique, demande situation. Référence 1er Ordre.

Offres sous B P 104 à l'agence Rodolphe Mosse à Berne. [61]

Für kaufm. Institutionen werden in allen Städten kapitalkräftige Vertreter gesucht als [68.]

Mitarbeiter.

Organisationsfähige Herren werden bevorzugt. Gefl. Offerten erbeten sub Z C 178 an Rudolf Mosse, Zürich.



Maschinen

Werkzeuge

und

Fournituren

für die

Reparaturwerkstätten industrieller Etablissements liefern (1489.)

Joho & Affolter,
Werkzeug- u. Eisenwarenhandlung
Zenghausgasse 20, BERN.

Stets grosses Lager.



40 verschiedene

Briefordner

aller bewährten Systeme:
Maxim, Sequens, Assmann,
Soennecken, Leitz, Shannon,
Zeiss und andere. (34.)

Billigste Preise. — Allein-
vertretungen.

Kaiser & Co., Bern.

On demande à acheter d'occasion

2 coffres-forts

de moyenne grandeur. [28]
Adresser les offres avec prix,
dimensions et poids, case postale
11512, Lausanne.